

mennoFORUM

Teil der gleichnamigen Ringvorlesung
an der Universität Hamburg



Themenreihe 2026:

„Kriegstüchtig“ oder „friedensfähig“? Eine Orientierungssuche

Donnerstag, 23. April 2026

Die „Wehrdienstdebatte“ in Deutschland – einseitig geführt?

Donnerstag, 28. Mai 2026

Nordatlantische Beziehungen in der Krise?

Donnerstag, 02. Juli 2026

Feindbilder dekonstruieren

Der globale Frieden gerät weiter unter Druck (Global Peace Index 2025). Die Zeiten ändern sich. Aber was ändert sich tatsächlich, und was bleibt eigentlich im Althergebrachten stecken? Die Nähe des Krieges in der Ukraine ist sicherlich eine der Ursachen für eine veränderte Wahrnehmung der Sicherheitslage in unserer Gesellschaft. Alte Feindbilder werden reaktiviert.

Und die freundschaftlichen Beziehungen zu den USA werden zunehmend brüchig. Die sicherheitspolitischen Debatten folgen einer Kriegslöge und scheinen angstgesteuert. Folgen sind eine Eskalation in der Feindbildrhetorik und die Aufrüstung auf Kosten der sozialen Gerechtigkeit und der Klimafürsorge. – Wir wollen alternative Ansätze diskutieren!



MennonitenGemeinde
ZU Hamburg und Altona K.d.G.R.



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Donnerstag, 23. April 2026, ab 18.00 Uhr

Die „Wehrdienstdebatte“ in Deutschland – einseitig geführt?

Im vergangenen Jahr hat die „Wehrdienstdebatte“ uns alle erreicht – auf unterschiedliche Weise! Verpflichtende Musterung, Wiederaufbau einer „Wehrerfassung“ und die Vergrößerung der Bundeswehr

sind beschlossen. – Wo wird die Möglichkeit und das Menschenrecht auf Kriegsdienstverweigerung diskutiert?

Zu Gast werden sein:

- **Dr. Anthea Bethge**, Friedensfachkraft, Mennonitisches Friedenszentrum Berlin
- **Ein Jugendoffizier der Bundeswehr**, (angefragt)
- **Hamburger Schüler:innen**

Moderation: Prof. Dr. Fernando Enns

Donnerstag, 28. Mai 2026, ab 18.00 Uhr

Nordatlantische Beziehungen in der Krise?

Die Politik der derzeitigen US Regierung führt zunehmend zu Irritationen und Verwerfungen in den nordatlantischen Beziehungen. Gerade Mennoniten in Europa pflegten stets sehr enge Beziehungen zu ihren Geschwistern in Nordamerika und Kanada.

Bleibt das so? Oder macht sich auch hier ein „Kulturkampf“ bemerkbar?

An diesem Abend wird der Chor des Bethel College ein Konzert in der Mennonitenkirche geben. Zwischen den Konzerteilen wollen wir diskutieren.

Zu Gast werden sein:

- **Studierende und Lehrende vom Bethel College (Kansas)**
- **Studierende und Lehrende der Universität Hamburg**

Moderation: Prof. Dr. Fernando Enns

Donnerstag, 2. Juli 2026, ab 18.00 Uhr

Feindbilder dekonstruieren

Welches Narrativ bestimmt unsere Wahrnehmung der Genese des Krieges in der Ukraine? Welches Bild von Russland herrscht bei uns vor? Woher stammen diese Vorstellungen, und sind wir bereit,

dominante Bilder zu hinterfragen? Die ausgewiesene Russland-Expertin kann uns durch ihre klaren politischen Analysen womöglich helfen, Feindbilder infrage zu stellen.

Zu Gast wird sein:

- **Prof. Dr. Gabriele Krone-Schmalz**, Journalistin & Publizistin

Moderation: Prof. Dr. Fernando Enns

19.00 bis 21.00 Uhr in der Mennonitenkirche, Mennonitenstr. 20, 22769 Hamburg

Eine Teilnahme per  **zoom** ist möglich:

<https://uni-hamburg.zoom.us/j/68601679226?pwd=6lBlQbXznWkJCLdVQ3gGDwwbYrqbDs.1>

Meeting-ID: 686 0167 9226 · Kenncode: 52669050

Das Publikum wird beim mennoFORUM aktiv in die Diskussion miteinbezogen.

Dafür bieten auch die Gespräche beim Essen vorher (ab 18.00 Uhr) sowie der Ausklang bei Brot, Saft und Wein (ab 21.00 Uhr) eine gute Gelegenheit.

Mennonitengemeinde zu Hamburg und Altona

Mennonitenstraße 20 · 22769 Hamburg

Tel. 040 - 85 71 12 · Fax 040 - 850 70 69

www.mennoniten-hamburg.de · kontakt@mennoniten-hh.de